

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 19

28. Oktober 2011

21. Jahrgang

Achtung Flitzer – Rotlicht-Blitzer!



SO MANCHER AUTOFAHRER, der dieser Tage auf der Karlsruher Straße in Richtung Darmstadt unterwegs war, schielte an der Kreuzung Pfungstädter-/Karlsruher Straße erschrocken auf die gut zwei Meter hohe Säule, die dort seit dem 21. Oktober steht, und danach auf die Signalfarbe der Ampel. Eine Rotlichtfalle wird hinter der Aluminiumverkleidung nicht ganz zu Unrecht vermutet und erste erbotene Briefe über die „Abzocke“ erreichten bereits die Redaktion. Doch die besorgten Temposünder können zunächst beruhigt sein. Bei dem neuartigen Messgerät handelt es sich um eine so genannte „Rotlichtkontrollsäule“, welche die

Rotlichtsünder blitzt; die ganze Aktion allerdings dient lediglich (noch) zu Testzwecken. „Es wird keine Knöllchen geben“, bestätigt Sigrid Dreiseitel, Pressesprecherin der Stadt Darmstadt, gegenüber dieser Zeitung „und es werden auch keine personenbezogenen Daten weitergeleitet“, so Dreiseitel weiter. Diese neuartigen Säulen existieren erst seit einem knappen Jahr und befinden sich noch in der Testphase, so die Herstellerfirma. Unser Tipp: Wer bei Rot ordnungsgemäß an der Ampel stehen bleibt, braucht dieses Ungetüm auch wenig zu fürchten – ganz egal, ob in der Testphase oder außerhalb. (Bild: Ralf Hellriegel)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

ALBERT KIEL Briefmarken
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

Ihr Profimakler für Darmstadt

Einfamilienhäuser gesucht
Kaufinteressenten mit Bonität suchen über unser Büro

in guter Wohnlage Darmstadt
gepflegte 1-2 Familienhäuser von 300.000 Euro bis 2,8 Mio. Euro

64283 Darmstadt, Erbacher Str. 4
www.immoprofi-zahedi.de
TEL.: 0 61 51 - 59 90 5-0

IMMOPROFI
ANDRÉ ZAHEDI

www.will-gut-verkaufen.de

Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.

Mercedes-Benz

EINE STUNDE LÄNGER SCHLAFEN

In der Nacht vom 29. auf den 30.10. werden die Uhren von 3 Uhr auf 2 Uhr zurück gestellt.

Ehren- und Familienabend der Germania

EBERSTADT (ng). Zum traditionellen Ehren- und Familienabend lädt der Gesangsverein Germania 1894 e.V. am 5. November um 20 Uhr in den Eberstädter Ernst-Ludwig-Saal ein. Den Gästen wird Gelegenheit gegeben, den musikalischen Stellenwert der Chöre unter Dirigent Martin Ludwig zu begutachten und sie sind dabei, wenn langjährige und verdiente Vereinsmitglieder ausgezeichnet werden. Tanz und gemütliches Beisammensein bestimmen den weiteren Verlauf des Abends. Alle Vereinsmitglieder und Freunde der Germania, sowie alle Eberstädter sind herzlich willkommen.

Aktions-Angebot im November

20% Rabatt
auf alle unsere Dienstleistungen*
*ausgenommen Verkaufartikel

Der Schuster
in den
CITY ARKADEN

Georgenstraße 32 · 64297 DA-Eberstadt · Tel.: 06151 / 91 85 389
Mo., Di., Do., Fr. 8.00-18.00 Uhr · Mi., Sa. 8.00-13.00 Uhr
Schuhmachermeister Uwe Prose freut sich auf Ihren Besuch!

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151/56076
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Backstube SCHWIND

Aktion 31. Oktober – 5. November

Schrotkante-Turm	500 g 3,99 €	2,79 €
Apfelkräppel	1 Stk. 1,49 €	1,19 €
Aktion 7.-12. November		
Laurentiusbrot	750 g 3,20 €	2,99 €
Pfeifenmann	1 Stk. 1,99 €	1,69 €

Heidelberger Landstr. 192 · Tel. 152163
Heidelberger Landstr. 244 · Tel. 54322
www.backstube-schwind.de

Ihr Einstieg in die Premiumklasse.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend: Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte der A-, B-, C- oder E-Klasse warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein – kommen Sie zur Probefahrt!

AUTOHAUS BARTMANN
Bartmann & Sohn GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung, Robert-Bosch-Straße 20, 64319 Pfungstadt
Tel. 06157 80030, Fax 06157 800331, www.bartmann.de

www.kleinstauber-immobilien.de

SICHERHEIT UND SERIOSE MIETER

»Wir widmen uns intensiv dem Bereich Vermietung – drei Mitarbeiterinnen unseres Teams kümmern sich ausschließlich darum.«

Wir sind Ihr Team!

KLEINSTAUBER
Immobilien GmbH

Donnersbergstr. 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0



„WER + WAS = WO“ – HIER WERDEN SIE GEFUNDEN!

Die dritte Auflage des beliebten Gewerbeführers „Wer + Was = Wo“ für Eberstadt ist in Arbeit.

ZEIGEN SIE MIT IHRER ANZEIGE PRÄSENZ!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ellen Hellriegel, Telefon 0 61 54 - 69 65 52, per Mail über www@ralf-hellriegel-verlag.de oder auf www.ralf-hellriegel-verlag.de

**„Darmstädter Hof“
Simmernmacher**

**5. November, ab 17 Uhr
Schlachtfest
vom Schwein**

**11. November – nur auf Vorbestellung!
Eröffnung der Gänse-Saison**

**16. November bis 5. Dezember
Bratenwochen
von Omas Rezept bis zum Klassiker**

174 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
– Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen –
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/5 54 56 · www.simmernmacher.eu
– Dienstag Ruhetag –

**blumenecke
borger**

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 0 71 7/55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

Weltdienstessen

EBERSTÄDT (ng). Am Sonntag (30.) findet von 12-13.30 Uhr das Weltdienstessen im CVJM-Heim, Schlossstraße 9 statt. Auf dem Speiseplan steht in diesem Monat Tortellini mit Tomatensoße und Salat. Ein Nachtisch wird ebenfalls serviert.

Martinsmarkt in der Waldorfschule

EBERSTÄDT (ng). In diesem Jahr findet beliebte Martinsmarkt der Freien Waldorfschule Darmstadt am 5. November statt. Eltern, Freunde und Schüler laden von 12-17 Uhr herzlich zum herbstlichen Verkaufsbasar in die Arndtstraße 6 ein. Angeboten werden u. a. Web-, Holz- und künstlerische Filzarbeiten, fantasievolles aus Märchenwolle, Bücher, Bienenwachskerzen, Kräuter, Mineralien, selbstgebackenes Brot und vieles mehr. Der bunte Markt beginnt um 12 Uhr mit einer musikalischen Eröffnung, die Verkaufsstände sind ab 13.30 Uhr geöffnet. Bis dahin lädt auch in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges Angebot an internationalen Spezialitäten zum Mittagstisch ein. Während des Verkaufs erwarten die Besucher diverse Cafés mit selbstgebackenen Kuchen. Für Kinder gibt es Puppenspiele, Handwerkerstuben, Kerzenziehen sowie Besuche im Gnomenwald und im Knusperhäuschen.

„Ein Mann spielt verrückt“



EIN BORDELL AUF DEM AREAL WALDECK? Im neuen Stück des Ohlebach-Theaters ist diese Vision wahr geworden und sorgt selbstverständlich für viel Tumult auf der Bühne und Applaus im Zuschauerraum. Mehr zur aberwitzigen Komödie lesen Sie auf Seite 2 dieser Ausgabe.

(Bild: Lothar Hennecke)

Das Ohlebach-Theater begeistert sein Publikum Ein Bordell auf dem Waldeck

MÜHLTAL (ng). Mit nasser Badehose klettert Karl-Heinz von Meiseberg (gespielt von Tilmann Wabel) aus dem Zuschauerraum – seinem Pool – auf die Bühne, streckt sich den Scheinwerfern entgegen und freut sich über seinen Urlaub. Doch diese Harmonie ist nur von kurzer Dauer – die schicksalhafte Wendung folgt auf den Fuß. Das Telefon klingelt und der Bürgermeister konfrontiert ihn mit Korruptionsvorwürfen: Er hat sich bestechen lassen und dafür die Baugenehmigung für ein Bordell auf dem Areal Waldeck erteilt. Doch anstatt zu seiner Schuld zu stehen, ergreift der erpöckelte Bauamtsleiter eine drastische Maßnahme: Er stellt sich verrückt.

Die wahnwitzigen Versuche, sich als Geisteskranker aus der Affäre zu ziehen, begleiten die Premieren Gäste am 15. Oktober in der Hans-Seely-Halle in Traisa mit vielen Lachanfällen und jeder Menge Applaus. Vor allem, als sich Karl-Heinz' Ehefrau Gertrude, bitterböse gespielt von Gerhild Spicale, plötzlich über seinen besten Freund Richard (Arne Luckhaupt) hermacht und ihren „verrückten“ Mann der bemutternden Pflegekraft Marta (Kerstin Neidhart) aussetzt.

Für urkomische Szenen sorgt auch die Lokaljournalistin Klara Klatsch (Lisa Fischer), wenn sie den vermeintlich verrückten Bauamtsleiter mit ihren hartnäckigen Recherchen in die Zange nimmt oder die eigenartige Trudi (gespielt von Coco Helmeke), die mit ihren skurrilen Kommentaren ihr Umfeld aus der Fassung und das Publikum zum Jubeln bringt. Oder wenn der verkorkste Versicherungsvertreter Andreas Ake, grandios komisch gespielt von Georg Merkert, versucht, sich vor der Bordellbekanntschaft des Bauamtsleiters (Silke Maier) zu retten und stattdessen seiner esoterisch verstrahlten Tochter (Linda Matthey) Avancen macht. Bei der Premiere brachten nicht nur die Schauspieler das Publi-

kum zum Lachen – witzige Zwischenrufe aus dem Zuschauerraum sorgten dafür, dass auch die Darsteller auf der Bühne mit ihren Lachmuskeln zu kämpfen hatten.

Die Komödie „Ein Mann spielt verrückt“ spielt das Ohlebach-Theater noch am 28. und 29. Oktober sowie 4., 5., 11. und 12. November, jeweils um 20 Uhr in der Hans-Seely-Halle, Nieder-Ramstädter Straße 20, in Traisa. Einige Restkarten gibt es in der Sparkasse Traisa und an der Abendkasse. Kurzsichtklare können sich auch bei Wilfried Reinher unter Telefon 06151-148081 erkundigen, ob noch Plätze zu bekommen sind.

Sportabzeichen: Ehrungsfeier

MÜHLTAL (ng). Die Sportabzeichensaison 2011 in Traisa ist beendet. Das Team hat sich zu seiner Jahresabschluss-Bilanz getroffen und die Ehrungsfeier auf den 12. November um 15 Uhr im Sportheim Traisa festgelegt. Alle erfolgreichen Sportabzeichenler und alle am Sportabzeichen Interessierten sind zu der Ehrungsfeier eingeladen. Prof. Dr. Klaus Willimczik wird ein Kurzreferat halten. Weitere Ehrengäste haben sich angesagt.

Hobbykünstler- Ausstellung fällt aus

MÜHLTAL (hf). Die seit 20 Jahren vom Verkehrsverein Traisa e.V. organisierte Hobbykünstler-Ausstellung findet in diesem Jahr nicht statt. Es haben sich leider nur wenige Hobbykünstler um einen Ausstellungsplatz bemüht, so dass die Durchführung der Ausstellung vom Veranstalter nicht mehr zu vertreten war. Die Verantwortlichen haben sich deshalb entschlossen, die laufenden Vorbereitungen einzustellen und den Termin abzusagen.

Angeboten wird jedoch weiterhin, das Fenster im alten Rathaus Traisa zu Ausstellungen zu nutzen. Der Verkehrsverein bietet diese Nutzung nicht nur Hobbykünstlern sondern auch Personen an, die ganz ihr persönliches Hobby den Traisaer und Mühlthaler Mitbürgern vorstellen wollen. Natürlich können auch Vereine das Ausstellungsverzeichnis nach Vereinbarung, wie bereits mehrmals geschehen, nutzen.

Jubiläums-Vorbereitungen laufen auf Hochtouren



IM JAHR 1662 VERKAUFTE DIE HERREN VON FRANKENSTEIN ihre Burg und Herrschaft mit den Orten Eberstadt, Nieder-Beerbach, Ober-Beerbach, Stettbach, Allertshofen und Schmal-Beerbach an Hessen. Dieses 350-jährige Jubiläum im kommenden Jahr soll mit einem überregionalen Fest aller Gemeinden gefeiert werden. Im Mittelpunkt steht dabei ein dreitägiges Burgfest vom 17.-19. August auf der Burgruine Frankenstein. Darüber hinaus werden über das gesamte Jahr verschiedene Jubiläumsveranstaltungen in den einzelnen Ortsteilen geboten. Seit knapp zwei Jahren arbeitet ein Festausschuss an den Vorbereitungen. Hier sind neben dem Eberstädter Bezirksverwalter Achim Pfeffer, der Mühlthaler Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes auch die Ortsvorsteher der betreffenden Gemeinden vertreten. Ebenso die kommunalen Amtsträger und Vereine, unter anderen Evelyn Schenkelberg, Toni Dassler, Jörg Retzlaff, Hermann Fetzer aus Eberstadt oder Adam Breitwieser sowie Willi Georg Muth aus Mühlthal. Die organisatorische Leitung liegt in den Händen des Geschichtsvereins Eberstadt/Frankenstein mit seinem Vorsitzenden Dr. Erich Kraft. Im Eberstädter Rathausaal tagte am vergangenen Mittwoch (25.) ein 22-köpfiger Festausschuss über die Ausgestaltung der 350-Jahr-Feier. Hierbei wurden die organisatorischen Einzelheiten des Festes durchgesprochen. Mehr zu den geplanten Feierlichkeiten und den zahlreichen Programmpunkten erfahren Sie zeitnah im „Lokalanzeiger“.

(Bild: Ralf Hellriegel)

BESTATTUNGEN
KOLSCH
Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

Darmstadt – ein Wintermärchen



MÄRCHENHAFT wird es am 6. November von 13-19 Uhr, wenn die Darmstädter Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag einlädt. Auch der Froschkönig mit seiner Gemahlin wird dabei sein, um die Besucher zu begrüßen. (Zum Bericht) (Bild: Darmstadt Citymarketing)

„Sonne, Mond und Sterne“ in der Darmstädter City

DARMSTADT (ng). Zum verkaufsoffenen Sonntag am 6. November erstrahlt die Darmstädter Innenstadt in „märchenhaftem Glanz“. An diesem Tag sind die Geschäfte von 13 bis 19 Uhr geöffnet. „Wenn die Tage kürzer werden, steigt die Sehnsucht der Menschen nach geheimnisvollen Geschichten und warmem Lichterglanz“, so Citymanagerin Anke Jansen. „Darmstadt – ein Wintermärchen“ heißt deshalb die von Darmstadt Citymarketing präsentierte Aktion, bei der verschiedene Orte der Fußgängerzone in magisches Licht getaucht werden. Ein Froschkönigspaar wird auf Stelzen durch die City ziehen, so dass die Figuren wirken, als seien sie direkt aus der Erzählung mitten in die Stadt gefallen. Im Märchenzelt auf dem Ludwigsweg lädt Märchenzählerin Gudrun Bildau kleine und große Gäste ein, den Geschichten aus längst vergangenen Zeiten zu lauschen. St. Martin hat seinen festen Platz am Beginn der dunklen Jahreszeit. In der Fußgängerzone lockt deshalb der Martinsmarkt mit Kostlichkeiten. Unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“ können die Kinder an den drei Laternenbastelstationen – im Märchenzelt, im Boulevard und im Luisencenter – kostenlos ihre La-

terne basteln. Und wenn langsam die winterliche Dunkelheit hereinbricht ist es soweit: Um 17.30 Uhr startet auf dem Luisenplatz der große Laternenumzug durch die Innenstadt. Musikalisch begleitet, führt St. Martin den Zug durch die Fußgängerzone zum Ludwigsweg, wo er mit dem Martinsspiel endet. Für Verpflegung ist bestens gesorgt: Mit Kinderpunsch und Martinsbrezeln geht ein märchenhafter Tag in der Darmstädter Innenstadt zu Ende. Einen traumhaften Blick von oben auf das „verzauberte Darmstadt“ bietet der Lange Ludwig, der bei guter Wetterlage für Besucher geöffnet ist. Kein Märchen: Am verkaufsoffenen Sonntag stehen in Darmstadt alle Parkhäuser von Q-Park zur günstigen Tagespauschale von 4 Euro zur Verfügung. Zusätzlich stehen Besuchern der Innenstadt an diesem Sonntag von 13 bis 19 Uhr kostenlose Parkplätze auf dem TUD-Gelände im Parkhaus in der Ruthsstraße zur Verfügung (Einfahrt Pankratiusstraße). Auch die Parkflächen des ehemaligen Heldenparkplatzes hinter dem Ostbahnhof können gratis genutzt werden. Bis zur Innenstadt sind es von dort ca. 13 Gehminuten. Weitere Infos unter www.darmstadt-citymarketing.de

Hobbykünstler gesucht

MÜHLTAL (ng). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Nieder-Beerbach sucht für seinen traditionellen „Treffpunkt DRK“ am 20. November 2011 in der Zeit von 11-18 Uhr im örtlichen Gemeindezentrum noch Aussteller. Interessierte Hobbykünstler können sich unter Telefon 06151-54171 oder Mail info@drk-nb.de anmelden und weitere Informationen erhalten.

Kelterfest im „Darmstädter Hof“

MÜHLTAL (ng). Zum Kelterfest lädt die Gaststätte „Darmstädter Hof“ in Nieder-Beerbach, Kreuzgasse 3, morgen (29.) ab 18 Uhr herzlich ein. Mit dabei ist der Obsthof Breitenloh, im Rahmenprogramm lesen Gerty Mohr und Liliane Spandl über „Orme Poede, wormstischisch Fallobst und e scheje Beschering“.

Vortrag über den „Schinderhannes“

EBERSTADT (ng). Dr. Marc Scheibe von der Universität Mainz referiert am 1. November um 19.30 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42, über Johannes Bückler – eher bekannt unter dem Namen „Schinderhannes“. Bei diesem Namen kommt der Schauspieler Curt Jürgens vor Augen, der 1957 im gleichnamigen Kinofilm einen charismatischen Räuberhelden und Freiheitskämpfer spielte. Doch das war der echte Schinderhannes tatsächlich nicht. Seine oft mit außerordentlicher Brutalität ausgeführten Straftaten haben ihm den erhofften Ruhm in der Kriminalenszene zu Lebzeiten zu spät gebracht, denn Schinderhannes endete im Jahre 1803 mit 24 Jahren unter der Mainzer Guillotine. Vor Ort bei uns, aber auch in den Archiven von Wien, Paris und sogar in Brasilien fand Dr. Scheibe die Puzzlestücke, um der historischen Figur nahe zu kommen. Veranstalter ist der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein, im Vorprogramm sind „Die Bänkelsänger Theo und Adam“ mit dem Schinnerhanneslied zu hören. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Citymarketing und der MäuseClub Ihrer Volksbank eG präsentieren:

Darmstadt ein Wintermärchen

13-19 Uhr



Darmstadt ist...
LEBEN

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 6. NOVEMBER

- Märchenzelt mit Märchenzählerin auf dem Ludwigsweg
- Laternenbastelstationen im Märchenzelt, im Luisencenter und im Boulevard
- Großer Laternenumzug mit St. Martin - Start 17.30 Uhr auf dem Luisenplatz

www.darmstadt-citymarketing.de

Volksbank eG
Darmstadt • Kreis Bergstraße

Echo!
Zeitung für Südhessen

da

Am Anfang war das Feuer

EBERSTADT (ng). Wie kam das Feuer zu den Menschen? Eine Zeitreise führt die Teilnehmer am 5. November von 14-18 Uhr in die Steinzeit: Mit Feuersteinen Feuer machen, eine Feuerstelle anlegen und ein echtes Steinzeitmahl zubereiten. Die Veranstaltung ist für Kinder ab sechs Jahren, Teilnahmegebühr 12 Euro. Anmeldung erforderlich! Veranstaltungsort: Streuobstwiesenzentrum, Steckenbornweg 65. Infos und Anmeldung unter Telefon 06151-53289.

Neue Öffnungszeiten

DARMSTADT (ng). Ab 1.11. bis zum 29. Februar 2012 ändern sich die Öffnungszeiten des Vivariums im Schnappelpweg 5. Der Darmstädter Zoo hat dann täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet, Kassenschluss ist um 16 Uhr.

Gewinnchance hinter jedem Türchen



BEIM DARMSTÄDTER LIONS ADVENTSKALENDER handelt es sich um eine neue, gemeinsame Aktion aller fünf Darmstädter Lions Clubs und des Leo Clubs (wir berichten). Der Adventskalender wird in der Vorweihnachtszeit für 5 Euro verkauft werden; der Reinerlös wird sozialen Zwecken zugeführt. Das Besondere daran: Hinter jedem Kalendertürchen verstecken sich attraktive Gewinne, denn der Kalender dient aufgrund einer fortlaufenden Nummerierung auch noch als Lotterielos. Somit können die Käufer neben der Unterstützung einer guten Sache auf tolle Gewinne hoffen. Die über 600 Preise (sowie die Druck- und Werbekosten) stammen von Spendern und Sponsoren. Einerseits aus dem Kreis der Lions, andererseits von Darmstädter Unternehmen, Geschäften und Privatpersonen, welche die Aktion unterstützen. Von Warengutscheinen und Sachpreisen über Dienstleistungen bis hin zu interessanten Events (z.B. Rundflug über Darmstadt, Hotelwochenende, Segway-Tour, usw.) wurden Sachpreise im Wert von über 32.000 Euro gespendet. Ab Ende Oktober werden die Kalender an folgenden Stellen direkt verkauft: Optik Thierbach, Schuchardstraße 3, in den Echo-Verkaufsstellen Holzhofallee 25-31 und am Luisenplatz. Am 19. und 26.11. jeweils ab 12 Uhr steht ein Verkaufsstand am Weißen Turm bereit. Außerdem können Kalender bereits jetzt über die Internetadresse www.darmstaedter-lions-adventskalender.de bestellt werden. (Bild: Lions Clubs Darmstadt)



STELLENMARKT

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeindeförderung Mühlthal suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Verwaltung **eine/n engagierte/n und freundliche/n kaufmännische/n Mitarbeiter/in**

Sie verfügen:

- über eine abgeschlossene Berufsausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich
- über gute Buchhaltungskenntnisse sowie gute Kenntnisse in der Anlagenbuchhaltung
- Kenntnisse im Buchungsprogramm „new system kommunal“ (nsk) sind von Vorteil

Wir bieten:

- eine vorerst für ein Jahr befristete Teilzeitstelle (20 Stunden) mit Option auf eine unbefristete Anstellung bei Bewährung
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Bereich Buchhaltung und Verwaltung
- Bezahlung nach dem TVöD

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte bis spätestens 30. November 2011 an die **Gemeindeförderung Mühlthal, Nieder-Beerbacher Straße 13-17, 64367 Mühlthal**, senden. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Schaab gerne unter der Rufnummer 06151-780811 zur Verfügung.





Helfen ist unsere Aufgabe

ASB Darmstadt-Starkenburg

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankentransporte
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Seniorentreff im Herdweg

BESSUNGEN (ng). Seit 1970 besteht der Seniorentreff im „Haus Geistesfreiheit“ im Herdweg 31. Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr treffen sich hier Seniorinnen und Senioren, um bei Kaffee und Kuchen ein paar vergnügliche Stunden zu verbringen. Es fallen lediglich die Selbstkosten für Kaffee und Kuchen an.

Die Treffen beginnen mit gemeinsamem Kaffeetrinken und lockeren Gesprächen über die Erlebnisse der letzten Woche. Danach wird ein wechselndes Programm angeboten, u. a. mit Brettspielen, Singen mit Klavierbegleitung, Gedächtnisspielen, leichter Gymnastik im Sitzen und vieles mehr. Außerdem werden Ausflüge, z. B. ins Vivarium oder in den Botanischen Garten unternommen, oder Vorträge zu interessanten Themen gehalten.

Interessenten können mittwochs einfach vorbeischauen oder sich vorab unter Telefon 06257-944167 bei der Leiterin des Treffs, Heide Massag, informieren.

Alle Kassen zugelassen

AnimA

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Wir pflegen in Darmstadt und Umgebung

Inhaberinnen: Sabine Steininger und Regina Blitz

Frankfurter Landstraße 121 Darmstadt-Arheilgen
Telefon 0 61 51 / 6 06 70 50
www.anima-pflegedienst.de

Seniorenachmittag

EBERSTADT (ng). Die Ortsvereinigung Eberstadt des Deutschen Roten Kreuzes lädt auch dieses Jahr wieder zu einem Seniorennachmittag ein. Der gemütliche Nachmittag findet am Samstag, dem 12. November um 14.30 Uhr im DRK-Heim, Eysenbachstraße 1a statt. Die Veranstaltung ist für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren gedacht und wie immer kostenlos.

Die Kartenausgabe für die Veranstaltung findet am Samstag, dem 5. November von 9-11 Uhr im DRK-Heim statt.

Kleidersammlung

EBERSTADT (ng). Am 5. November sammelt der CVJM Darmstadt-Eberstadt ab 9 Uhr wieder im gesamten Stadtteil Eberstadt Textilien aller Art, außer Matratzen. Es wird gebeten, die Kleiderspenden bis 9 Uhr gut sichtbar am Straßenrand abzustellen. Der Erlös der Sammlung ist für die Finanzierung der Jugendarbeit des CVJM Eberstadt bestimmt.

„Die Klügere gibt nach“

Dehnbund-Hosen
in Cord, Stoff, Winterbaumwolle, Thermohosen und Jeans.

Übergrößen, Einzelbestellung möglich, Änderungen kurzfristig

Persönl., individuelle Bedienung

Hosen-Ed
Seit 1949

jeans & mode
Darmstadt - An der Stadtkirche 5
Telefon 21197

die AMBULANTE

Häusliche Pflege ist Vertrauenssache

Unsere Pflege und Hilfsangebote:
- Leistungen der ambulanten Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Hauswirtschaftlicher Dienst
- Demenz- und Alltagsbetreuung
- Begleitung bei Arztbesuchen

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:
Ambulante Kranken- und Sozialpflege e.V.
Sozialstation
Pries-Christians-Weg 7
64287 Darmstadt
Tel.: 06151.41980
Mitglied im PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband

Pflege von Mensch zu Mensch
www.ambulante-darmstadt.de

Seniorentreff Nieder-Beerbach informiert

MÜHLTAL (GdeM). Wer seine Selbstständigkeit wahren und so lange wie möglich Sicherheit und Geborgenheit in der häuslichen Umgebung genießen möchte, für den ist ein Hausnotrufsystem die erste Wahl. Alles, was man braucht, ist ein Telefon- und Stromanschluss. Wie ein Hausnotrufsystem funktioniert und was es bietet, darüber wird am 22. November um 16 Uhr kostenlos und unverbindlich beim Seniorentreff im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach informiert. Anmeldung unter Telefon 06151-54171 erforderlich.

AMBULANTE DIENSTE
KRANKENPFLEGE
SENIORENBERATUNG

DARMSTÄDTER PFLEGE- UND SOZIALDIENST e.V.

HÜGELSTRASSE 47 · 64283 DARMSTADT · TELEFON 0 61 51 / 1 77 46-0
www.dpsd.de

Hilfe und Pflege bei Ihnen zu Hause!

Bei uns sind Sie in guten Händen.

Wie praktisch... NEU

Rollmobil 540

Georg Behrmann
06151 41980

Eine von vielen praktischen Hilfen, die Ihren Alltag erleichtern.

Schützenstraße 10
64283 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 2 39 25

Im o.t.z
Industriestraße 11
64367 Mühlthal
(Nieder-Ramstadt)
Tel. 0 61 51 / 3 96 62 40
Fax 0 61 51 / 3 96 62 50

Gesundheitsgefahr trockene, entzündete Haut Einfallstor für Krankheitskeime

(whitelines). Hitze, Kälte, Staub, Strahlung, Krankheitskeime – alles potentiell bedrohlich für unseren Körper. Und vor all dem schützt unser größtes Organ, die bis zu 12 Kilogramm schwere Haut. Doch wenn die Haut austrocknet, wenn sie juckt, sich entzündet und durch Kratzen verletzt wird, dann leidet ihre Schutzfunktion. Kälte-Milch, eine medizinische Hautpflege auf Naturstoffbasis, wird von immer mehr Experten zur täglichen Anwendung bei trockener und auch entzündeter Haut empfohlen.

Einer der größten Feinde gesunder Haut ist heißes Wasser. Wer über lange Zeit zu häufig und vor allem zu heiß duscht oder badet, der entfettet seine Haut. Auch wer lange in klimatisierten oder überheizten Räumen arbeitet, seine Haut durch Solarium oder Sonnenstrahlung „grillt“ oder falsche Seifen verwendet, wird über kurz oder lang Hautprobleme bekommen.

Auch wenn umgangssprachlich von „trockener“, leicht entzündlicher Haut die Rede ist – die typischen Symptome entstehen weniger durch Wassermangel als vielmehr durch den Abbau der für Elastizität und Festigkeit sorgenden Fette in den oberen Hautschichten. Die Haut wird spröde, entzündet sich, beginnt zu jucken und ist schließlich in ihrer Abwehrkraft entscheidend geschwächt. Gerade das Phänomen der juckenden Haut kann die Lebensqualität massiv verschlechtern. Denn mit dieser Empfindung ist in der Regel eine bestimmte Reaktion untrennbar verbunden: das Aufkratzen. Hierdurch wird die Haut lokal geöffnet und kann zum Einfallstor für krankmachende Bakterien und Viren werden.

Hautbarriere ihr Territorium aggressiv gegen alle fremden, ihren „Wirt“ möglicherweise gefährdende Eindringlinge verteidigen. Wird dieses Bakterien-Milieu gestört, ist der Weg für krankmachende, sogenannte „pathogene“ Keime frei. Trocknet die Haut dann zusätzlich noch aus, kann die Wirksamkeit der Hautbarriere zum Teil erheblich beeinträchtigt werden. Beschädigt dann eventuell noch Kratzen die Oberfläche der Haut, können häufig lästige und lang anhaltende Infektionen und Entzündungen folgen.

Kaliander – antiseptisch und pflegend zugleich

Bei der Suche nach einer wirksamen medizinischen Hautpflege auf Naturstoffbasis gegen trockene, zur Entzündung neigende Haut wird von führenden Experten immer häufiger auf eine spe-

ziell entwickelte Lipolotion auf Basis von Kalianderöl hingewiesen. In verschiedenen aktuellen wissenschaftlichen Studien mit ätherischem Kalianderöl (Neu: Bedan Kaliander Milch, rezeptfrei, Apotheke) konnten Hautärzte viel beachtete Erfolge beim Einsatz gegen trockene, juckende und leicht entzündete Haut feststellen.

Dies ist vor allem auf die ausgeprägte Wirksamkeit gegen Hautinfektionen auslösende Bakterienstämme zurückzuführen, wie Untersuchungen der Universität Freiburg zeigen. Schützende Bakterienstämme hingegen werden von Kalianderöl eher gefördert. Das Ergebnis ist eine natürliche, widerstandsfähige Hautflora und damit die Grundlage für eine von den Patienten gewünschte gesunde, entzündungsfreie und samtige Haut.

VERLOSUNG

Der Ralf-Hellriegel-Verlag verlost unter den Lesern **3 HOCHWERTIGE LENKDRACHEN**

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Trockene Haut“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt**

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

Einsendeschluss ist der 4. November 2011
(Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VdK Mühlthal feierte sein Herbstfest



BUNTE UNTERHALTUNG. Am 8. Oktober feierte der VdK Mühlthal im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt sein Herbstfest. Bei Musik, Kaffee und Kuchen nahmen der Vorsitzende Wolfgang Keil und Wolfgang Bender vom Kreisverband Darmstadt die Ehrungen für langjährige Mitglieder vor. Im Anschluss wurden die Gäste mit einer bunten Bilderschau der Veranstaltungen und Ausflüge des letzten Jahres unterhalten.

(Bild: VdK Mühlthal)

KAMPF-SPORTSCHULE
kostenloses
Probetraining

SAN-TI

- Taekwon-Do
- Kick-Boxen
- Thai-Boxen
- Kinder-Karate
- Schlumpf-Karate
- Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237
64297 Darmstadt • Telefon 06151-59 38 99
www.san-ti.de • info@san-ti.de

BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Immer mittendrin!

freeBODY
Sugaring & Waxing Profistudio
Samtweiche & haarfreie Haut
ganz neu erleben.
Professionelle & langanhaltende
Haarwuchsreduktion
mit Zuckerpaste & Enzymen

Nieder-Ramstädter Str. 58 | DA
Tel. 06151-15 930 76
www.freebody.info

Forum von Stadt und Schader-Stiftung zur Konversion „Bürger – Experten des Alltags“



UNTER DEM TITEL „STADT UND QUARTIER“ startete die Stadt Darmstadt gemeinsam mit der Schader-Stiftung eine Reihe von Bürgerforen, welche als Begleitung zur Konversion der ehemaligen US-Kasernen gedacht sind. Am 20. Oktober fand in den Räumen des Schader-Forums die Auftaktveranstaltung mit Oberbürgermeister Jochen Partsch (M.) und zahlreichen Interessierten aus den Quartieren statt. (Zum Bericht) (Bild: Marc Wickel)

Bürgerforum: „Um Nachbarschaft zu bilden, braucht man Aufgaben“

DARMSTADT (mow). „Wir wollen Bürgerinnen und Bürger als Experten des Alltags ernst nehmen“, sagte Oberbürgermeister Jochen Partsch am Donnerstag (20.) im Schader-Forum zum Auftakt der „Stadt und Quartier“-Bürgerforenreihe, welche die Weiterentwicklung der ehemaligen US-Kasernen begleiten wird (siehe gelber Kasten). Mit den gemeinsam von Stadt und Schader-Stiftung veranstalteten Foren wolle man den Sprung von der Konversions- zur Stadtfäche finden, erklärte der OB. Thema des Abends war „Städtische Identität – wie die Stadt zusammenwächst“.

Partsch erinnerte daran, dass der „Darmstädter Weg“ Mitte Oktober als Pilotprojekt (von 230 eingereichten) von der Bundesregierung ausgezeichnet wurde. Unter anderem wurden der „Nachmittag des offenen Tores“, die zwei Planungswerkstätten und die wissenschaftlichen Fachforen der Schader-Stiftung als vorbildlich gelobt.

Der Weimarer Soziologe Frank Eckardt stellte den über 120 Teilnehmern theoretische Ansätze zum Zusammenwachsen vor. Man müsse Erfahrungen schaffen, bei denen die Menschen erkennen, dass sie mit ihren Nachbarn etwas teilen, warb der Professor an der Bauhaus-Universität Weimar für „nicht-kopflasti-

ge“ Events. Aber dann schlug Eckardt Aktionen vor, die mit mikrochip-bestückten Kaffeebechern möglich sind oder mit Smartphones und Großleinwänden. Handfestes und praktikables hingegen präsentierte Jürgen Luft aus der Heimstättensiedlung. Der Vorsitzende des Bürger-



Kerbvereins erinnerte an die Kerb, die seit Mitte der neunziger Jahre in der heutigen Form gefeiert wird oder an den 2007 ins Leben gerufenen „Runden Tisch Heimstättensiedlung“.

Auch Entstehung, Name und Charakter des Stadtteils im Westen der Stadt tragen zum Zusammenhalt bei, schilderte Luft. Die ersten Häuser entstanden als Arbeitsbeschaffungsprogramm in der Weltwirtschaftskrise 1932, als 100 Handwerker gemeinsam Häuser für sich bauten.

„In jedem Stadtteil sollte ein Zentrum sein“, fand Luft. Dort könne

neben kulturellen Angeboten auch Raum für präventive Projekte sein. Er warb dafür, Bürger früh bei Planungen und Bauvorhaben einzubeziehen.

Alexandra Jordan aus Kranichstein stellte fest, dass sich Kommunikation mit anderen Kranichsteinern bei ihr hauptsächlich über die Kinder ergab. Triebfeder fürs Engagement sei aber auch Eigennutz, räumte sie ein, „ich möchte mich da wohlfühlen“. Als großen Vorteil für den Stadtteil sieht sie die regelmäßige „Stadteilrunde Kranichstein“, bei der sich Bürger, Aktive und Akteure aus Verwaltung, Schulen, Kitas und vielen anderen Gruppen regelmäßig treffen, über Aktivitäten und Probleme sprechen und Informationen austauschen. „So eine Stadteilrunde sollte eigentlich in allen Stadtteilen eingeführt werden“, fand sie.

Luft und Jordan kritisierten separatistische Tendenzen innerhalb der Stadtteile, zu der auch die Stadt beitrage, wenn kleine Quartiere eigene Namen bekommen. Luft blickte auf den Siedlungsteil Ernst-Ludwig-Park (der kaum Grünflächen hat), Alexandra Jordan erinnerte an das „K6“ genannte Gebiet, dessen Bewohner für sich einen Wochenmarkt gefordert hatten, wobei sich den ganz Kranichstein wünsche. Impulse für nachbarschaftliches

oder gemeinsames Engagement ergebe sich oft aus Schwierigkeiten, stellten die Forenteilnehmer in der anschließenden Diskussion fest. Jürgen Luft zum Beispiel wollte damals die Kerb beleben, Alexandra Jordan hatte sich gegen gekürzte Öffnungszeiten der Stadteilbücherei eingesetzt. „Um Nachbarschaft zu bilden, braucht man Aufgaben“, brachte es eine Teilnehmerin auf den Punkt. „Wir dürfen nicht alles fertig planen.“

Zukünftige Aufgabe für die Stadt wird sein, die Balance zwischen rudimentär und vollendet zu finden und gleichzeitig darauf zu achten, dass die Bürger die richtigen Elemente selbst ergänzen. Das Bürgerforum am 20. Oktober war der Auftakt zur Forenreihe „Stadt und Quartier“, die am 1. Dezember mit dem Thema „Gestaltung von Gemeinschaftsflächen“ fortgesetzt wird. Informationen sind auch im Internet unter www.buergerforum-darmstadt.de zu finden.

Manches kommt ganz unverhofft, zum Beispiel Tante Gertrud oder

WEIHNACHTEN

Bei Tante Gertrud können wir Ihnen leider nicht helfen.

Aber bei Ihren **Weihnachtskarten.** Invididuell und schnell.

Für Geschäftspartner, Freunde ... oder Tante Gertrud.

Bestellen Sie rechtzeitig!

Alle Infos unter Telefon 06151-880063

RALF-HELLRIEGEL-VERLAG
www.wir-machen-drucksachen.de »

Kompetenz und Erfahrung zählt sich aus



Nutzen Sie unser Wissen zur Umsetzung Ihrer wirtschaftlichen und persönlichen Ziele ...

Wir bieten Ihnen:

- Steuerberatung (Rechnungswesen, Jahresabschluss, Steuererklärung)
- Buchprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung
- Leistungen im Bereich Unternehmensnachfolge (Unternehmertestament, Unternehmensverkauf, Errichtung von Stiftungen)
- Nachfolgeberatung Privatpersonen (steuerliche Testamentsgestaltung)

MAYRHOFER-GRIMM

unabhängiger Berater für Steuerberatung, Buchprüfung, Betriebswirtschaftliche Beratung, Existenzgründungsberatung, Unternehmensnachfolge, Unternehmensverkauf, Errichtung von Stiftungen, Nachfolgeberatung Privatpersonen

Dieburger Straße 152-154

0-64287 Darmstadt

TREUCONDA

Erbschaft- und Wirtschaftsberatung, großräumige und kleinräumige

Dieburger Straße 152-154

0-64287 Darmstadt

Telefon 0 6151 77094-0
Telefax 0 6151 77732
mayrhofer-grimm@grimmmb.de
<http://www.mayrhofer-grimm.de>

Handkäs' und Appelwoi im Gemeindezentrum



ÜBER REGEN ZUSPRUCH aus der Bevölkerung freute sich das Deutsche Rote Kreuz Nieder-Beerbach am 15. Oktober bei seinem Odenwälder-Abend. Den zahlreichen Gästen im Gemeindezentrum wurde neben Appelwoi, Handkäs' mit Musik und hausgemachtem Kochkäs' auch ein deftiger Odenwälder Grindkopp angeboten. Bei stimmungsvoller Musik und dem Wettbewerb am Nagelklotz verging die Zeit bis in die frühen Morgenstunden im Eltertempo.

(Bild: DRK Nieder-Beerbach)

Interessenkonflikt zwischen Stadt und Bund bei Konversionsflächen

(mow). 2008 zogen die Amerikaner aus Darmstadt ab, seitdem verwaltet die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Bima) die militärischen Liegenschaften, die in zivile Flächen konvertiert werden sollen. Die Stadt plant den überwiegenden Teil der Konversionsflächen (die Wohnanlagen Jefferson-, Lincoln-Siedlung und die Cambrai-Fritsch-Kaserne) für Wohnungsbau zu nutzen, die Kelly Barracks und das Nathan-Hale-Depot sind für Gewerbe vorgesehen. Die Jefferson-, Lincoln- und St.-Barbara-Siedlung haben rund 36 Hektar. Die Kasernen Kelly Barracks, Nathan-Hale-Depot und Cambrai-Fritsch-Kaserne umfassen insgesamt 85,6 Hektar. Mit den Siedlungen der abgezogenen Amerikaner könnte der Rückstand beim Wohnungsbau in

Darmstadt schlagartig aufgeholt werden. Bestand in Lincoln-Village, Jefferson-Village und die St.-Barbara-Siedlung sind zirka 900 Wohnungen. Wie viele Wohnungen durch die Cambrai-Fritsch-Kaserne dazukommen könnten, ist bis zum Ende eines geplanten städtebaulichen Wettbewerbs nicht bekannt.

Stadt und Bund haben allerdings unterschiedliche Interessen. Während die Ende 2004 ins Leben gerufene Bima laut Gesetz für den Bund teuer verkaufen soll, will die Stadt umsichtig planen und entwickeln. Die Vorgabe der damaligen rot-grünen Bundesregierung könnte sich als kurzfristig erweisen, wenn auf schnell und billig besiedelten Flächen Quartiere mit soziale Schieflagen entstehen.

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ **93 35 53**
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ **37 42 32**
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

Wir sind beim Bäderprofi...
...weil dort der Kunde die erste Geige spielt!

Wir laden Sie herzlich ein zum „Infotag Badgestaltung“
am 30.10.2011 von 13 bis 16 Uhr in unserem Bäderstudio
Heidelberger Landstr. 213
in 64297 Darmstadt / Eberstadt

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstrasse 72 · 64354 Reinheim-Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel: 0 61 62 / 42 14 · www.richter-bad.de

Die Bäderprofi
Garant für das empfehlenswerte Bad

Gesund schlafen – schöner wohnen!

... mit Tapeten und Stuck

Unsere Palette reicht von der einfachen Raufaser bis zur hochwertigen Seiden- und Glanztapete.

Spachtel- und Malerarbeiten
Perfekt tapezierte Wände

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
ZIMMERI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- PHOTOVOLTAIK, SOLARWÄRMENIE
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

NEU!
Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbau-daechert.de

EAD
Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen

Recyclingstation und Sonderabfall
Längere Öffnungszeiten + erweiterte Palette an Abfallarten

Recyclingstation		Sonderabfall	
Dienstag – Freitag	10 – 18 Uhr	Dienstag, Freitag	10 – 14 Uhr
Samstag	9 – 14 Uhr	Mittwoch	14 – 18 Uhr
		1. Samstag/Monat	9 – 14 Uhr

NEU im Sensfelderweg 33 · 64293 Darmstadt
Fax 0 61 51/13 46 393 · ead@darmstadt.de
www.ead.darmstadt.de · Hotline: 0 18 03/13 33 10
(0,09 €/Min. aus dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.)

PÜG
UNIKLINIK

Müllsammelaktion: 1.180 Kilo wilder Abfall



FLEISSIGE HELFER. Insgesamt 1.180 kg achtlos geworfener Müll in der Landschaft! Dies ist die Bilanz der diesjährigen Müllsammelaktion in Mühlthal. Rund 70 Teilnehmer durchkämmten – ausgestattet mit vom ZAW gestellten Handschuhen und Müllsäcken – am 24. September die Mühlthaler Gemarkung und sammelten ein, was dort nicht hingehört. Während die Kinder der Traisauer Feuerwehrjugend rund um die Waldparkplätze in Traisa und Trautheim Hausmüll, Flaschen, Kleidung und Gartenabfälle in großen Mengen einsammelten, staunten Mitglieder des Gemeindevorstands und des VdK nicht schlecht über die Anzahl achtlos in die Büsche geworfener Schnapsflaschen und Zigarettenschachteln entlang der Auffahrt zum Bahnhof. Mitglieder des Kulturvereins Arguvan lasen von den Wegen und aus den Gebüsch vor allem Verpackungsmüll auf. Die Damen des Lauftreffs zogen ihre Runde entlang von Papiermüllerweg und Alter Dieburger Straße und trugen hierbei ungezählte leere Sekt- und Schnapsflaschen, Zigarettenschachteln und Verpackungsmüll von Fastfood-Ketten, aber auch Schuhe und Wäschestücke zusammen. In Waschenbach wurde der dortige Ortsbeirat entlang der Kreisstraße fündig, wo wiederum leere Schnapsflaschen den Spitzenreiter bildeten. Aktive des Odenwaldklubs hatten den Waldrand und die freie Flur rund um die Boschelhütte und entlang der B 449 zum Ziel und fanden hier neben Kleinmüll Autoreifen und Möbelstücke. Mal nicht nach Bachforellen hielt auch in diesem Jahr der Angelverein in der Modau Ausschau und fand unzählige Hundekotbeutel, Plastikverpackungen und Flaschen sowie einen Kickroller und ein Kinderfahrrad. Rund um die Burg Frankenstein waren gleich drei Gruppen unterwegs und sammelten leere Flaschen, Verpackungsabfälle und Bauschutt. Der gemeinsame Abschluss fand in diesem Jahr wieder in der Feuerwehr Nieder-Ramstadt statt, wo Mitglieder der Jugendfeuerwehr mit einem warmen Essen auf die fleißigen Sammler warteten. Bürgermeisterin Astrid Mannes dankte allen Helfern für ihren nicht selbstverständlichen Einsatz für eine saubere Umwelt und verteilte vom ZAW gestiftete Frühstücksboxen für ein müllfreies Frühstück. (Bild: GdEM)

HSE erneuert Fahrbahn

EBERSTADT (ng). Die HSE erneuert in Eberstadt in der Mecklenburger Straße (von der Hausnummer 8 bis zur Brandenburger Straße) die Fahrbahnoberfläche, die nach der Reparatur eines Wasserrohrbruchs zunächst provisorisch wieder hergestellt wurde. Nach der Einrichtung der Baustelle am 20.10. begannen die Bauarbeiten am Montag (24.). Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Dezember. Die Wasserversorgung wird nicht unterbrochen. Es muss mit Verkehrsbehinderungen, zusätzlichen Halteverboten und Lärm gerechnet werden.

Gussasphalt-Estrich auch für den privaten Bauherren!

Vom Keller bis zum Dach, Höfe, Terrassen und Garagen, inkl. Wärme- und Trittschalldämmung, verarbeiten wir individuell für Sie.

Über 40 Jahre Erfahrung

Asphaltbau & m b
Bürostadt Armbruster

Fachbetrieb nach §19 WHG
Telefon 06 02 66-750 11
www.asphaltbau-buerstadt.de

Geplatztes Rohr

BESSUNGEN (hf). Ein geplatztes Wasserrohr über seinem Operationstrakt stellt das Marienhospital vor erhebliche organisatorische und finanzielle Herausforderungen: Zwar ist nur einer seiner vier Operationssäle unmittelbar von dem Wasserschaden betroffen, doch sind während der notwendigen Sanierungsarbeiten weder der Zugang zu den übrigen OPs noch die notwendigen Umkleide-, Aufenthalts- und Waschräume nutzbar. Das Marienhospital ist daher während der Sanierungsarbeiten gezwungen, ein mobiles, aus sieben Containern bestehendes, Operations-Modul anzumieten, das auf dem östlich gelegenen Mitarbeiterparkplatz aufgestellt wird. Die gesamten Arbeiten – einschließlich Auf- und Abbau der Container sowie einem Zeitpuffer für unvorhersehbare Verzögerungen – werden voraussichtlich sechs Monate dauern und Mitte November beginnen.

Immobilienverkauf und Vermietung: Kostenlose Tipps für Ihren Erfolg!

Ob Vermietung, Verkauf oder Kapitalanlage. Wir bieten Ihnen kostenlose Tipps rund um Ihre Immobilie auf unserer Webseite: **Besuchen Sie uns auf www.racano.de!**

Racano Immobilien – Gennaro Racano
06151 / 5016371

STRAUB
GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

WINDECK
Containerdienst

... OHNE SORGEN
ENTSORGEN!

TEL.: 06151-148 558

AN DER FLACHSRÖSSE 7A · 64367 MÜHLTHAL

Qualität aus Tradition



KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-, Stimmungslieder
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

Große Vogelschau

EBERSTADT (ng). Morgen (29.) und am Sonntag (30.) findet in Eberstadt die traditionelle Vogelschau der Eberstädter Vogel-freunde statt. Schirmherr Oberbürgermeister Jochen Patsch wird die Vogelschau in Verbindung mit der 18. Darmstädter Stadtmeisterschaft um 13 Uhr in der großen Sporthalle am Wald-sportplatz Eberstadt, Zufahrt Brandenburger Straße, eröffnen. An den Ausstellungstagen können in der SVE-Sporthalle Vögel aus fünf Kontinenten bewundert werden. Die Vogelschau ist Samstag von 13-18 Uhr und am Sonntag von 10-17 Uhr geöffnet.

REIF FÜR TENNIS?

www.tennisanlage-leppsteinwiesen.de

Tel. 0 61 54/8 25 82

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Caro-Druck GmbH
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Petra Helène (pet)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Shahid
Einsteinstraße 9
63303 Dreieich

Erscheinungsweise:
14-tägig freitags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühlthal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.
Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



Weltspartag

DARMSTADT (ng). Heute (28.) ist Weltspartag mit Aktivitäten in allen Filialen der Sparkasse Darmstadt. In der Hauptstelle am Luisenplatz wird extra ein Kinderschalter geöffnet, in der Geschäftsstelle in Eberstadt (Warte-halle) treten zwischen 14 und 16 Uhr Artisten des „Circus Waldoni“ auf. Für fleißige kleine Sparer, die ihr Ersparnis am Weltspartag bei der Sparkasse einzahlen gibt es ein KNAX-Geschenk. Zudem dreht ein Kinderkarussell auf dem Luisenplatz seine Runden, freitags von 11 bis 16 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr. Es gibt für alle Kinder und Erwachsene etwas zu gewinnen: Der KNAX-Klub verlost drei große Plüschtier-Zebras und viele weitere Preise, wie Gutscheine für die Komödie TAP, Kindersparkassen und vieles mehr. Bundesweit können die großen Sparer 18 Finanzanlagen im Gesamtwert von 70.000 Euro gewinnen. Auch Apple- und Android-Smartphone-Nutzer kommen auf ihre Kosten und können vom noch bis zum 29. Oktober das „S-Banking“-App kostenlos im Apple App Store und im AndroidPIT herunterladen. Weitere Informationen unter: www.sparkasse-darmstadt.de.

40 Jahre Malerschnelldienst Schreiner: Mit dem Fahrrad fing alles an



WAS AM 1. OKTOBER 1971 in der Heidelberger Straße 101 mit einem Fahrrad als „Dienstfahrzeug“ seinen bescheidenen Anfang nahm, ist heute – 40 Jahre später – über die Grenzen Bessungens und Darmstadts hinaus ein Begriff: der Malerschnelldienst Schreiner. Obwohl kein „echtes“, so war dies dem Inhaber Siegbert Schreiner und seiner Gattin Ines (Bildmitte, stehend) dennoch eine Jubiläumsfeier wert. Und so wurde mit Familie, Freunden, Geschäftspartnern, den 27 „Schnelldienst“-Mitarbeiter/innen sowie dem Ex-Oberbürgermeister Walter Hoffmann mit Frau Gabi am vergangenen Samstag (22.) in der „Bockshaut“ ein zünftiges Fest gefeiert. Ein „Tatar de Caparol“, dazu ein „Malermaler-Spätburgunder“, danach ein „Fassadenstreicher in Blätterteig“ sowie eine „Edelfisch-Variation auf dem Abstreifgitter“ – diese „Menücreationen“ schenkte BBL-Chef Charly Land-

zettel den Gastgebern im Namen der Bürgeraktion. Hierzu fährt er die beiden demnächst höchstpersönlich in einer schwarzen B-Klasse ins bekannte „Cheval Blanc“ nach Wissembourg im malerischen Elsass. Zu Ehren „Siegberts Streicher-Truppen“ tat Stefan Krüger sich anschließend als Laudator entpuppen. Der KVB-Sitzungspräsident reimte für den KVB-Ehrenpräsidenten nährisch: „Der Highspeed-Pinsler Siegbert Schreiner ist stadtbekannt wie sonst kaum einer, obwohl kein Heiner dieser Stadt je pinseln ihn gesehen hat...“. Den kurzweiligen Abend untermalte das Musik-Multitalent Edgar Schimpf an Orgel, Ziehharmonika sowie an der Gitarre. Und als „Fohlenhof-Ruheständler“ Willy Lotz dann sein Blueberry-Hill-Jubiläumsständchen anstimmte, brachen alle Dämme im Saal. Und die 100 Jubiläumsgäste waren sich einig: Eine wirklich sehr gelungene 40-Jahr-Feier. (Bild: Ralf Hellriegel)

Das „Michelangelo“ lädt zum Schlemmen ein



MIT DER ERÖFFNUNG des Ristorante „Il Mulino“ in Kranichstein (1982-1997) und dem anschließend geführten Bistrorante „Michelangelo“ im Carree (1997-2010) machte sich Michele Gargiulo einen Namen in der Darmstädter Gastronomie. Nun hat Gargiulo nach umfassenden Umbauarbeiten sein neues Domizil an der Mathildenhöhe eröffnet. Das neue „Michelangelo“ befindet sich in der Dieburger Straße 73, Ecke Lucasweg, und präsentiert sich nach umfangreichen Renovierungs- und Umbauarbeiten der alten Gaststätte nun in hellem, freundlichem Ambiente. Mit mediterraner Küche sorgen Michele Gargiulo und das Küchen-Team für das leibliche Wohl der Gäste – stets frisch und mit besten Zutaten. Die Speisekarte bietet saisonale Spezialitäten und wird durch tägliche Empfehlungen des Hauses ergänzt. Das geschulte Personal ist ein langjähriger Bestandteil des „Michelangelo“-Teams und berät die Gäste gerne und mit Kompetenz. Im Haupt-raum des Restaurants befinden sich 80 Plätze, die nach Bedarf auch für Gesellschaften zur Verfügung stehen. Außerdem besteht die Möglichkeit, im Nebenraum Festlichkeiten mit bis zu 22 Personen zu feiern. Die große Terrasse steht in den Sommermonaten mit bis zu 80 Plätzen zur Verfügung. Das „Michelangelo“ ist dienstags bis sonntags von 11.30-14.30 Uhr und ab 18 Uhr geöffnet. Tischreservierung unter Telefon 06151-4290477. (Bild: Vorhang Auf)

Frauenfrühstück in Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (ng). Am 5. November findet in Nieder-Beerbach ein Frühstück für Frauen statt. Der anschließende Vortrag wird von der psychologischen Beraterin Ingrid Gimbel gehalten. Das Thema lautet: „Unzufrieden, kraft- oder alternativlos? Zeit für Veränderung!“ Das Frühstück mit Vortrag im evangelischen Gemeindehaus, Untergasse 16, Nieder-Beerbach beginnt um 9 Uhr und endet gegen 11.30 Uhr. Zur Deckung der Kosten werden 7 Euro erhoben. Interessentinnen können sich unter der Telefonnummer 06151-57209 im evangelischen Gemeindebüro, oder unter Telefon 06151-8702520 bei Frau Bachmann anmelden.

Personalwechsel bei Haus & Grund

DARMSTADT (hf). Die Geschäftsführung bei Haus & Grund Darmstadt e. V. hat zum 1. Oktober von Klaus Dieter Wallenstein zu Felix Schäfer gewechselt, wie der Verband mitteilt. Mit 35 Jahren Dienstzeit als Geschäftsführer habe Klaus Dieter Wallenstein ein sehr erfolgreiches Lebenswerk vorzuweisen und mehr als ein Drittel der 107-jährigen Vereinsgeschichte geprägt, erklärte der 1. Vorsitzende Dr. Rolf Niederberger anlässlich einer Feier zur Verabschiedung. Wallenstein gehe auf dem Höhepunkt seiner Arbeit. Besonders erwähnte Dr. Niederberger den Zuwachs der Mitglieder von 2.000 in den 70er Jahren auf fast 6.000 bis heute. Ein weiterer Schwerpunkt seien die Verhandlungen um den Mietspiegel in Darmstadt gewesen, eine bleibende Leistung Wallensteins schließlich die Feierlichkeiten und die Festschrift zum 100-jährigen Vereinsjubiläum 2004. Ge-krönt werde sein Werk durch den Erwerb des Hauses in der Landwehrstraße Nr. 1 durch Haus & Grund Darmstadt e. V. sowie durch den Umbau des Erdgeschosses und den Umzug der Geschäftsstelle dorthin. Rechtsanwalt Felix Schäfer studierte Jura in Frankfurt am Main. Danach war er u. a. tätig in der Kanzlei „von Herrn Kollegen Wellmann, wo ich das Mietrecht sozusagen ‚von der Pike auf‘ gelernt habe“. Der Selbstständigkeit als Anwalt ab 1991 mit den Schwerpunkten Mietrecht sowie Familien- und Erbrecht folgte 2000 die Bürogemeinschaft mit der Kanzlei von Dr. Niederberger, dem 1. Vorsitzenden von Haus & Grund. Felix Schäfer ist hier seit

2002 Mitglied und übernimmt seit 2004 Beratungen, seit 2008 auch Urlaubsvertretungen für den Geschäftsführer. Den Übergang sieht er demzufolge „nicht abrupt, sondern gut vorbereitet“. Felix Schäfer möchte einen sachlichen Stil pflegen, reine Konfrontation führe nicht weiter. Bei der Beratung der Mitglieder ist es ihm wichtig, zuzuhören, um in angemessener Zeit einen vernünftigen Rat erteilen zu können. Daneben möchte er die Interessen der Eigentümer hörbar machen, auch gemeinsam mit Landes- und Bundesverband. Bei Verhandlungen mit dem Mieterverein müssten beide Seiten wissen, dass sie aufeinander angewiesen sind. Herausforderungen für die Wohnungswirtschaft insgesamt sieht Schäfer durch das Verhalten mancher großer internationaler Gesellschaften, die Leerstände zuließen – sie seien mit dem Rest der Vermieter nicht in einen Topf zu werfen.

Breitwieser BESTATTUNGEN



SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



TERMINKALENDER

BESSUNGEN



ALLGEMEINES

Bürgeraktion Bessungen/ Ludwigshöhe e.V.

5.11. Tages-Tour nach Grasenbach, Wanderung zum Siegfriedbrunnen. Treffpunkt 10h Parkplatz Orangerie (PKW-Fahrgemeinschaft)



KULTURELLES

Bessunger Jagdhofkeller

28.10., 20.30h Daphne de Luxe „Das pralle Leben“
29.10., 20.30h Leroy Jones und die „Maryland Jazz Band of Cologne“

Bessunger Knabenschule

28.10., 20.30h 25 Jahre Jazz gegen Apartheid „Zwischen Heimkehr und Exil“
2.11., 21h Frischzelle
4.11., 22h Into the lion's den – Reggae-Party mit DJ Companhia Leao + Soundselectors (Bayreuth)
6.11., 17.30h Laternenumzug zum Martinsfest mit Feuer, Glühwein und Brezeln
6.11., 19h Spiel- und Theaterwerkstatt Frankfurt „Glaube – Liebe – Hoffnung“ (nach Horvath)
6.11., 21h Fred Alpi – Blues-Rock Libertiaire

Comedy Hall

29./31.10. + 1.-3.11., jew. 20.30h „Siegfried“
5.5., 20.30h Premiere „Der Deppenkaiser“
7.-10.11., jew. 20.30h „Der Deppenkaiser“

Jazzinstitut Darmstadt

4.11., 20.30h Adam Pieronczyk „Komeda. The Innocent Sorcerer“ mit Gary Thomas

Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen Prinz-Emil-Garten
29./30.10. „Molinas Weinmesse“
2.11., 15h Kinderkino „Tischlein deck dich“ (ab 5 J.)
2.11., 17h Fotoreportage „Was ist geblieben?“
4.11., 19h Eröffnungskonzert des „Forum Belcantofreunde“
„Ich schenk' mein Herz“
6.11., 11+15h Schatten- & Puppenbühne Kolja Liebscher „Das tapfere Schneiderlein“ (ab 4 J.)
9.11., 14-17h Tanz mit Gesang und Livemusik
9.11., 15-16.30h Geschichten vorlesen für Kinder mit Romy Bessunger Forstmeisterhaus
7.11., 17h Bessunger Geschichte „E Bessunger Runde un e Köhler-Schinke“

TAP – Die Komödie

28./29.10.+2.-5., 9./10.11., jew. 20.15h + 6.11., 18h „Das andalusische Mirakel“
Kindertheater
28.10. „Der Regenbogenfisch“
29.10. „Meister Eder und sein Pumuckl“
30.10. „Lauras Stern“
5.11., 15.30h „Oh, wie schön ist Panama“
6.11., 11h „Räuber Hotzenplotz“



KIRCHLICHES

Ev. Andreaskirche

30.10., 10h Gottesdienst + Gottesdienst im Heimathaus
6.11., 10h Gottesdienst mit Kinderkirche

Ev. Pauluskirche

30.10., 10h Taufgottesdienst
6.11., 10h Gottesdienst

Ev. Petruskirche

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt

1. u. 3. Sonntag im Monat

10h Kindergottesdienst

DARMSTADT



ALLGEMEINES

Altenzentrum a.d. Rosenhöhe

Dieburger Str. 199
29.10., 14-17h Tag d. offenen Tür

BNI - Business Network

International
jeden Mittwoch 7.00-8.30 Uhr, Treffen des Chapter „Goethe“;
jeden Freitag, 7.00-8.30 Uhr, Treffen des Chapter „Büchner“;
Treffpunkt: Best Western Hotel, Grafenstraße. Gäste erwünscht.



KULTURELLES

halbNeun-Theater

28.10., 20.30h Carsten Höfer „Der Frauenversteher“
29.10., 20.30h + 30.10., 19.30h Lars Reichow „Das Beste für Darmstadt“
30.10., 15h Sindelfinger Puppenbühne „Das tapfere Schneiderlein“ (ab 4 J.)
1.11., 20.30h Otfried Fischer „Wo meine Sonne scheint ...“
2.11., 20.30h Lydie Auvray
4.11., 20.30h Die Hengstmannbrüder „Einfall für Zwei“
5.11., 20.30h Alfred Mittermeier „Sündenbockerei“
9.+10.11., 20.30h Das erste allgemeine Babenhäuser Pfarrer(-) Kabarett „Mose war ein Mehrteiler“

Gaststätte Gebhart

Robert-Schneider-Str. 61
6.11., 19.30h Heitere Darmstädter Adressbuch-Lesung mit Peter Dinkel, Eintritt frei, Reservierung tägl. ab 16h vor Ort oder 06151-713728

EBERSTADT



ALLGEMEINES

ASB

Kostenloses ASB-Infotelefon, werktags zu sozialen Themen: Tel. 0800-1921200
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)
Alle Kurse in der ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung unter Tel. 06151-5050

Freie Waldorfschule

Arndtstraße 6
5.11., 12-17h Martinsmarkt

Geschichtsverein Eberstadt-Frankensteine e.V.

1.11., 19.30h, Ernst-Ludwig-Saal, Vortrag „Der Schinderhannes an der Bergstraße“, Vorprogramm: Bänkelsänger Adam und Theo

Odenwaldklub OG Eberstadt

30.10. Wanderung durch den Darmstädter Stadtwald, Info 06151-592181
1.11. Dienstagswanderung zum Fechenbacher Schloss, Info 06151-25841 (Ploßer)



KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde

30.10., 10h Musikalischer Gottesdienst mit Cello-Quartett
6.11., 10h Abendmahlsgottesd.

Ev. Dreifaltigkeitskirche

30.10., 10h Gottesdienst mit Abendmahl

Möchten Sie verkaufen?



■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wir Sie vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert **Immobilien**

„Hochgeschwindigkeits-Hessisch“



DER HESSENBUB DIETER THOMAS ist „YouBub“. In Hochgeschwindigkeits-Hessisch babbelt er frisch drauflos, analysiert mit geübtem Sponti-Blick und lässt alle über die Klinge springen. Keine Rezepte. Keine Lösungen. „YouBub“ ist ein Durchgeknallter, einer, der sich immer mehr verarscht vorkommt und deshalb mit offenem Visier auf die Menschheit losrennt. „Die Achtundsechziger, da heißt die Maus keinen Faden ab, sind in ihrem Scheitern einfach komischer als die Neundachtziger“ (FAZ). Mit seinem aktuellen Programm ist Dieter Thomas am 18. November um 20.30 Uhr im halbNeun-Theater, Sandstraße 32 in Darmstadt zu Gast. Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen oder telefonisch unter 06151-23330.

(Bild: Veranstalter)



WICHTIGE RUFNUMMERN

☐ Apothenkennotdienst	0180-15557779317
http://darmstadt-online.de/notdienst	
☐ Ärztli. Bereitschaftsdienst	*Telefonate werden aufgezeichnet 06151-896669*
☐ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-28073
☐ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-132423
☐ Bürgerbüro West	06151-3912880
☐ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-177460
☐ DRK Pflege, Hausnotruf, Mahlzeitendienst	06151-3606611
☐ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151-3606680
☐ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
☐ Frauenhaus	06151-376814
☐ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-45511
☐ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-1417-0
☐ Gesundheitsamt	06151-3309-0
☐ Giftnotrufzentrale	06151-19240
☐ Kinderschutzbund	06151-21066 u. 21067
☐ Krankentransport	06151-19222
☐ Medikamentennotdienst	0800-1921200
☐ Notdienst der Elektro-Innung	06151-318595
☐ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151-783065
☐ Polizeinotruf	110
☐ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
☐ Telefonseelsorge	0800-1110111 u. 0800-1110222
☐ VdK – OV Darmstadt	06151-426476
☐ Zahnärztlicher Notdienst	06151-896669

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de



KIRCHLICHES

Ev. Matthäusgemeinde

30.10., 10h Gottesdienst, Verabschiedung von Pfr. Roland Köhr
6.11., 10h Gottesdienst mit Abendmahl

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

30.10., 10h Hochamt
6.11., 10h Hochamt

MÜHLTAL



ALLGEMEINES

Odenwaldklub OG N.-Ramst.

jeden Freitag 17h Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz
5.11., 20h Klubabend im Brückenmühlensaal, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt
6.11. Halbtagswanderung im Naturschutzgebiet Reinheimer Teich, Treff 13h Schlossgartenplatz, Info 06151-146341 (Zeit)



KIRCHLICHES

Ev. Freik. Gemeinde Mühlthal

sonntags, jeweils 10h Gottesdienst mit Kindergruppe



WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

seit 1868 im Familienbesitz

Ihr, die Ihr mich geliebt habt, seht nicht auf das Leben, das ich beendet habe, sondern auf das, welches ich beginne.

(Angelina)

Telefon 0 61 51 - 6 47 05

Herdweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org